

Gottesdienste

KiBlegg St. Gallus und Ulrich

Freitag, 26. Januar
7.50 Uhr Schülergottesdienst

Sonntag, 28. Januar
4. Sonntag im Jahreskreis
9.30 Uhr Wortgottesfeier
im Ulrichspark
auch für Gemeindemitglieder
10.30 Uhr Eucharistiefeier
(Messintention für Wolfgang und Anton Frey; Theresia und Arthur Wetzel, Gerda und Otto Fritzenschaft; Genovefa Riedesser; Karl und Helene Hirschle und verstorb. Angeh., Annette Hirschle, Eugen und Sonja Schneider; Reinhilde und Hermann Miller und die Verstorbenen der Familien Miller und Zwick; Xaver Bloß, Brigitte Bloß und die Verstorbenen der Familie Fluhr; Cilly Hirscher und verstorb. Angeh.)

Dienstag, 30. Januar
9.45 Uhr Eucharistiefeier
(Messint. für Emma und Ernst Reichl)

Mittwoch, 31. Januar
10.30 Uhr Eucharistiefeier
im Ulrichspark mit Blasiussegen, offen für Gemeindemitglieder

Freitag, 2. Februar
Darstellung des Herrn (Lichtmess)
7.50 Uhr Schülergottesdienst
mit Blasiussegen

Sonntag, 4. Februar
5. Sonntag im Jahreskreis
9.30 Uhr Wortgottesfeier
im Ulrichspark
offen für Gemeindemitglieder
10.30 Uhr Eucharistiefeier
mit Blasiussegen und Kerzenweihe

Dienstag, 6. Februar
9.45 Uhr Eucharistiefeier
(Messintention für die Verstorb. der Fam. Nägele, Gerhard Woidschützke und verstorb. Angeh., Stephanie Vesper, Alfred Dobler und verstorb. Angeh.)

Vorschau:
Sonntag, 11. Februar
10.30 Uhr Narrengottesdienst mit der Narrenzunft und „Cielo“ und Orgel

Rosenkranzgebete in der Pfarrkirche:
Di, 9 Uhr und Mo-Fr 16 Uhr

Waltershofen St. Petrus und Magnus

Donnerstag, 25. Januar
19 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 28. Januar
4. Sonntag im Jahreskreis
9 Uhr Eucharistiefeier
mit und für die diesjährigen Erstkommunionkinder (für Katharina Hoffmann; Maria und Josef Schuwerk und verstorb. Angeh.)

Donnerstag, 1. Februar
7.45 Uhr Schülergottesdienst
19 Uhr Eucharistiefeier
mit Blasiussegen

Samstag, 3. Februar
Heiliger Blasius
19 Uhr Eucharistiefeier
mit Blasiussegen und Kerzenweihe
(für Ute Briegel)

Donnerstag, 8. Februar
19 Uhr Eucharistiefeier

Rosenkranzgebet in der Pfarrkirche
Waltershofen: Fr, 9 Uhr sowie 40 Minuten vor jeder Eucharistiefeier (Do+ Sa: 18.20 Uhr, So: 8.20 Uhr)

Fr, 26. Januar

Nachtwanderung zum Heiligen Stein

Einladung zum Mitmach-Angebot „Nachtwanderung zum Heiligen Stein“ für alle Firmlinge, am Freitag, 26. Januar um 18 Uhr.

Schon seit mehreren Firmvorbereitungen hat dieses Mitmach-Angebot seinen festen Platz auf dem Weg zur Firmung. Treffpunkt ist bei der Kirche in Waltershofen. Bitte eine Taschenlampe mitbringen. Um eine kurze Rückmeldung bzw. Anmeldung wird gebeten, gerne per E-Mail ans KiBlegger Pfarramt, ans Firmteam oder über Instagram.



Immenried St. Ursula

Mittwoch, 24. Januar
18 Uhr Eucharistiefeier
(für Fritz Kling)

Freitag, 26. Januar
16.30 Uhr Stille Anbetung
in der MTA-Kapelle
17 Uhr Rosenkranz

Samstag, 27. Januar
19 Uhr Eucharistiefeier u
nter Mitwirkung des Immenchors
(für Sabine Kibele und Thomas Döbele;
Xaver Mayer; Günther Weimer; Familie Würzer; Agathe Lohr; Maria und Bruno Frik; Hermann Schwarz, Agathe und Johann Reich, Hans Kempfer und Hans, Fritz und Irmgard Gärtner)

Mittwoch, 31. Januar
18 Uhr Eucharistiefeier
(für Max, Gerald und Franziska Haidorf)

Freitag, 2. Februar
Darstellung des Herrn – Lichtmess
16.30 Uhr Stille Anbetung
in der MTA-Kapelle
17 Uhr Rosenkranz

Sonntag, 4. Februar
5. Sonntag im Jahreskreis
9 Uhr Wort-Gottes-Feier
mit Blasiussegen und Kerzenweihe

Mittwoch, 7. Februar
18 Uhr Eucharistiefeier
(für Ernst und Theresia Gronmayer; Marie Müller)

Rosenkranzgebet in der Pfarrkirche
Immenried: Di-Fr 17 Uhr.

Bücherei im Pfarrstadel

Kath. Öffentl. Bücherei, KiBlegg
Pfarrstadel, Dr.-Franz-Reich-Str. 5

07563/9133-17
buecherei.kisslegg@drs.de
www.buecherei-kisslegg.de

Öffnungszeiten:

Mi, 9-11 Uhr
Do, 16-18 Uhr
Fr, 16-18 Uhr
Sa, 10-12 Uhr
So-Di geschlossen

Wir sind Korkensammelstelle.

Kontakte

Pastoralteam:

Pfarrer Gunnar Sohl
über das Pfarramt KiBlegg:
07563/9133-0
kathpfarramt.kisslegg@drs.de

Gemeindereferent Alois Borho
07563/9133-11
alois.borho@drs.de

www.se-kisslegg.drs.de

**Kath. Pfarramt
St. Gallus und Ulrich**
Dr.-Franz-Reich-Straße 5
88353 KiBlegg
07563/9133-0 (AB)
kathpfarramt.kisslegg@drs.de
Öffnungszeiten:
Di, Mi, Fr 9-10.30 Uhr
Mo+Do 15-17 Uhr

Kirchenpflegerin Jutta Frey
07563/9133-16
jutta.frey@kpfl.drs.de

**Kath. Pfarramt
St. Petrus und Magnus**
Kirchstraße 9
88353 KiBlegg-Waltershofen
07563/2322
kathpfarramt.waltershofen@drs.de
Öffnungszeiten:
Di 15-17 Uhr, Fr 11-12 Uhr

Kirchenpflegerin Simone Bilger
07563/913729

**Kath. Pfarramt
St. Ursula**
Hauptstraße 37
88353 KiBlegg-Immenried
07563/914010
kathpfarramt.immenried@drs.de
Öffnungszeiten:
Mi 16.30-18 Uhr

Kirchenpflegerin Jutta Frey
07563/9133-16
jutta.frey@kpfl.drs.de

Notdienste:

Für Krankensalbung
Pfarrbüro KiBlegg 07563/9133-0 (AB)
Pfarrer Sohl ist bei seinen Eucharistiefeiern anzutreffen

Beerdigungen/Sterbefälle
Bestatter oder Pfarrbüro KiBlegg
07563/9133-0 (AB)

Bitte sprechen Sie auf den Anrufbeantworter. Der Anrufbeantworter wird von Montag 8, bis Freitag 12 Uhr mind. einmal täglich abgerufen.

Aktuelles aus der Seelsorgeeinheit

Sternsinger Aktion 2024 in der Seelsorgeeinheit Kißlegg



Die Sternsinger aus Immenried

In Immenried waren erstmals 20 Sternsingerinnen und Sternsinger in 5 Gruppen unterwegs und sammelten 2.365,19 Euro für die Aktion "Gemeinsam für unsere Erde". Im Namen der Kirchengemeinde danken wir dem gesamten Vorbereitungsteam, das mit sehr viel Engagement, die Sternsingeraktion in Immenried organisiert hat.

FOTO: KIRCHENGEMEINDE IMMENRIED



Die Sternsinger aus Waltershofen.

FOTO: KIRCHENGEMEINDE WALTERSHOFEN



Die Sternsinger aus Kißlegg

Auch in diesem Jahr haben um die 50 Sternsinger in Kißlegg, für Kinder in Not Geld gesammelt, dabei sind 14.813,57 Euro zusammengekommen. Vielen Dank für Ihre Spende. Besonderen Dank gilt dem Autohaus Stützenberger, das für die Touren auf die Höfe und Weiler einen VW-Bus zur Verfügung gestellt hat. Einen weiteren Dank dem Team, das „hinter“ den Sternsängern steht und mit großem Einsatz für Kostüme, Vorbereitung, Nachbereitung und Koordination der Sternsinger in Kißlegg sorgt. Dafür im Namen der Kirchengemeinde ein herzliches „Vergelts Gott“.

FOTO: KIRCHENGEMEINDE KISSLEGG

In Waltershofen...

... waren insgesamt 26 Kinder und Jugendliche, verteilt auf sieben Gruppen, aktiv und haben an zwei Nachmittagen in und um Waltershofen eine Spendensumme von 3.532,64 Euro eingesammelt. Herzlichen Dank allen Spendern sowie den fleißigen Sternsängern und auch den Begleitpersonen und Fahrern, ohne die eine solche Aktion nicht machbar wäre.

Seelsorgeangebote

In unserem Dekanat

Die Angebote richten sich an all diejenigen, die Hilfe benötigen, in Lebenskrisen, in Trauersituationen, bei Arbeitslosigkeit oder im Krankenhaus: Begegnungsstätte Landpastoral, Seelsorge für Menschen mit Hörschädigung, Seelsorge für Menschen mit Behinderung, Forum Hospiz, Betriebsseelsorge, Hochschuleseelsorge, Kur- und Klinikseelsorge, PSNV - Psycho-Soziale Notfallversorgung, Bahnhofsmmission Aulendorf, und viele mehr. www.dekanat-allgaeu-oberschwaben.dr.s.de



Kirchenführung mit der Taschenlampe

Für Ministranten ist die Kirche ein vertrauter Ort, aber nicht nachts im Dunkeln, nur im Schein der Taschenlampe. Eine Kirchenführung im Dunkeln, für 38 Ministrantinnen und Ministranten, nur mit der Taschenlampe, diese Aktion haben sich die leitenden Ministranten in der Seelsorgeeinheit Kißlegg ausge-

dacht. Um die Aktion noch spannender zu gestalten, suchten sie sich die Kirche von Immenried aus, die den meisten weniger vertraut ist. Mit der Gewählten Vorsitzenden vom Kirchengemeinderat Immenried Ursula Hofer fanden die Ministranten eine überaus kompetente Kirchenführerin, die bestimmte Bilder und

Figuren von Heiligen gekannt erklärte. Nach dieser spannenden Führung durch die Immenrieder Kirche St. Ursula wurde der Abend mit einem gemeinsamen Pizzenessen abgeschlossen. Vielen Dank den leitenden Ministranten für die Vorbereitung und Frau Hofer für die sehr gelungene Kirchenführung.



Nachts in der Kirche.

FOTO:PRIVAT

Neujahrsempfang Waltershofen



Pfarrer Gunnar Sohl dankte allen haupt- und ehrenamtlich Tätigen.

Am 6. Januar lud die Kirchengemeinde Waltershofen alle ehrenamtlichen Helfer zu einem Empfang in die Kleine Turnhalle der Grundschule ein. Nach einer musikalischen Begrüßung durch eine Abordnung des Musikvereins begrüßte die Gewählte Vorsitzende des Kirchengemeinderates Inge Elison alle Anwesenden und gab einen kurzen Überblick über die Ereignisse des vergangenen Jahres. Neben Neuanschaffungen für die Krabbelgruppe wurde auch die gelungene Neugestaltung des Platzes vor der Aussegnungshalle sowie die erstmalig durchgeführte Fußwallfahrt nach Merazhofen erwähnt.

Ihr besonderer Dank galt neben all den Helfern, die sich um Pfingstnovene, Maiandachten, Adventsfenster, Herbergssuche u.ä. kümmern, im Besonderen dem Ehepaar Hermann und Evi Diem. Beide

kümmerten sich über viele Jahre um das Hecken-Schneiden und Schnee-Räumen und wurden dafür mit einem Blumenstrauß und einem Gutschein belohnt. Desweiteren bedankte sich Inge Elison bei Christoph Scheibenhoffer für das akurate Rasenmähen und die Unterstützung bei der Friedhofspflege in den letzten 15 Jahren.

In diesem Zusammenhang sei erwähnt, dass die Kirchengemeinde nach wie vor auf der Suche nach Freiwilligen ist, die das Schnee-Räumen und Rasen-Mähen übernehmen würden.

Auch Rosa Schmidt wurde in Abwesenheit für ihr jahrelanges Engagement als Werktags-Mesnerin und Leiterin der Abschiedsgebete gedankt.

Nach einer weiteren musikalischen Einlage übernahm Pfarrer Sohl das Wort



Inge Elison dankt dem Ehepaar Hermann und Evi Diem. Fotos: KG Waltershofen

und drückte seinen Dank an alle haupt- und ehrenamtlich Tätigen aus. Er fühlt sich sehr wohl in unserer Seelsorgeeinheit und ist dankbar für das konstruktive Miteinander auf allen Ebenen. Eine kurze Diashow über die Ministranten-Wallfahrt nach Rom von Oberministrantin Verena Scheibenhoffer und ein letztes Musikstück leiteten den „gemütlichen Teil“ des Abends mit Umtrunk und Vesper sowie der Gelegenheit zum fröhlichen Austausch ein.



Dank an Christoph Scheibenhoffer für die Unterstützung bei der Friedhofspflege.

Kleidersammlung „Aktion Hoffnung“ am 2. März

Immenried Punktsammlung:

Freitag, 1.3., bis spätestens 15 Uhr
Abgabe im Vorraum des Pfarreiheims.

Waltershofen Punktsammlung:

Samstag, 2.3., von 8-11 Uhr
am Kirchplatz.

KiBlegg-Ort Straßensammlung:

Samstag, 2.3., bis spätestens 9 Uhr
an Straßenrand oder Gehsteig stellen.

KiBlegg-Land Punktsammlung:

Samstag, 2.3., zwischen 9-12 Uhr
zum Sammel-LKW an der Busschleife
beim Schulzentrum (Gebrazhofer Stra-
ße) bringen.

Das gehört in die Kleidersammlung – gut erhalten und in Tüten verpackt:

- + Damen-, Herren- und Kinderkleidung
- + Schuhe – paarweise gebündelt
- + Handtaschen und Accessoires
- + Faschingskleidung und Trachten
- + Retrokleidung aus vergangenen Jahr-
zehnten
- + Bett-, Tisch- und Haushaltswäsche,
Daunendecken und -kissen

Mit trendiger und modischer Kleidung
haben Sie die Möglichkeit, die Arbeit von
Aktion Hoffnung in besonderer Weise zu



unterstützen. Schön, dass Sie uns diese
Stücke anvertrauen.
Dafür ein herzliches Dankeschön.

Das gehört nicht in die Kleidersamm- lung:

- verwaschene, sehr altmodische, abge-
tragene Kleidung
- kaputte und verschmutzte Kleidung
- Lumpen und Schneiderabfälle
- kaputte und verschmutzte Schuhe, Ski-
schuhe, Schlittschuhe
- nicht textile Abfälle jeglicher Art

Sammelsäcke

Sollten Sie Sammelsäcke benötigen, so
finden Sie diese spätestens ab Mitte Fe-
bruar an den Schriftenständen der Pfarr-
kirchen, im Café Fatima, im Vorraum des

Pfarreiheims und in Waltershofen bei der
Bäckerei Stampfer. Dort können sie in
der entsprechenden Stückzahl mitge-
nommen werden.

In KiBlegg-Ort werden die Säcke zusätz-
lich zur Auslage am Schriftenstand in je-
den Haushalt ausgetragen. Die Säcke für
KiBlegg-Land liegen am Schriftenstand
der KiBlegger Pfarrkirche aus (mit Auf-
schrift Punktsammlung).

Die Kleidung kann natürlich auch in an-
deren Säcken verpackt abgegeben wer-
den.

Was passiert mit der Kleidung?

Die Aktion Hoffnung lässt die gesammel-
ten Kleider ausschließlich von einem zer-
tifizierten Sortierbetrieb in Langenens-
lingen, nahe Riedlingen sortieren. Dieser
Betrieb hat sich wie die Aktion Hoffnung
den strengen Kriterien des Dachverbands
FairWertung angeschlossen und garan-
tiert eine verantwortungsvolle Weiter-
verwertung. Was aus qualitativen Grün-
den nicht in den Handel gehen kann,
wird einem teilweise hochtechnologi-
schen Recycling zugeführt. Aus den Fa-
sern und Stoffen nicht mehr tragbarer
Kleidung werden Malervliese, Dämmma-
terialien oder Teile für die Automobilin-
dustrie gefertigt. Auf diese Weise wird
gewährleistet, dass mit den der Aktion

Hoffnung anvertrauten Kleiderspenden
bis zum Ende der textilen Kette verant-
wortungsbewusst und sinnvoll gearbei-
tet wird.

Die Aktion Hoffnung wandelt die meis-
ten Kleiderspenden in Geldspenden um
und finanziert aus dem Verkaufserlösen
ihre Eine-Welt-Projekte ihrer katholi-
schen Mitgliedsorganisationen weltweit
und entwicklungsbezogene Bildungsar-
beit hier in Deutschland, mit Antrags-
stellung auch in unserer Region. Die Ak-
tion Hoffnung ist eine kirchliche Hilfsor-
ganisation der Diözese Rottenburg-
Stuttgart.

Weiteres unter:

www.aktion-hoffnung.org.

Für Ihre Beteiligung an dieser Sammel-
aktion danken wir Ihnen schon im Vo-
raus. Auch allen freiwilligen Helferinnen
und Helfern sei ganz herzlich „vergelt's
Gott“ gesagt.

In KiBlegg werden zusätzliche Helfer gesucht:

Über zusätzliche Helfer am Sammeltag
beim Beladen des Sammel-LKWs von 9-
12 Uhr würden wir uns sehr freuen.

Bei Interesse bitte im Pfarrbüro KiBlegg
melden: 07563/9133-0 oder
kathpfarramt.kisslegg@drs.de.

So, 28. Januar

Erstkommunion 2024

Einladung zum gemeinsamen Gottes- dienst am 28. Januar um 9 Uhr in Waltershofen

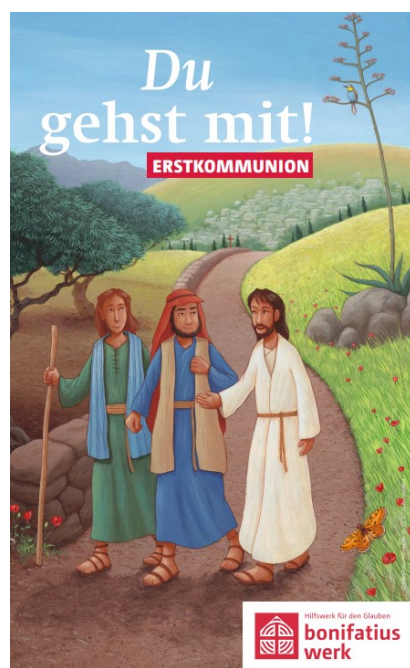
Alle Erstkommunionkinder der Seelsor-
geeinheit und deren Familien sind her-
zlich zu einem weiteren gemeinsamen
Gottesdienst am Sonntag, 28. Januar um
9 Uhr in der Pfarrkirche Waltershofen
eingeladen.

Selbstverständlich sind alle Gemein-
demitglieder bei diesem Gottesdienst auf
dem Weg zur Erstkommunion ebenfalls
herzlich willkommen.

Der Besuch von Gottesdiensten ist eines
von vielen Elementen der Vorbereitung
auf die erste heilige Kommunion.

Gerne laden wir alle Erstkommunionfa-
milien ein, das Gottesdienstangebot un-
serer Seelsorgeeinheit zu nutzen.

Die jeweiligen Zeiten finden Sie hier im
KiBlegger und auf unserer Homepage
unter www.se-kisslegg.drs.de.



Für alle Gruppenleiterinnen und Grup-
penleiter, die die Kinder zur Erstkomm-
union begleiten, findet am Dienstag, 6. Fe-
bruar um 19.30 Uhr im Kaplaneihaus der
nächste GL-Abend statt.

Bücher-Flohmarkt in der Bücherei

Das Büchereiteam hat wieder Medien
aussortiert um Platz für Neues und Ak-
tuelles zu schaffen.

Die aussortierten Romane, Hörbücher,
Kinder- und Sachbücher sowie DVDs und
CDs können ab sofort in unserem Floh-

markt im Dachgeschoss der Bücherei im
Pfarrstadel für einen Euro/pro Medium
erworben werden. Der Erlös wird wieder
für Neuanschaffungen verwendet.

Auf ihren Besuch freuen sich die Mitar-
beiterinnen der Bücherei.

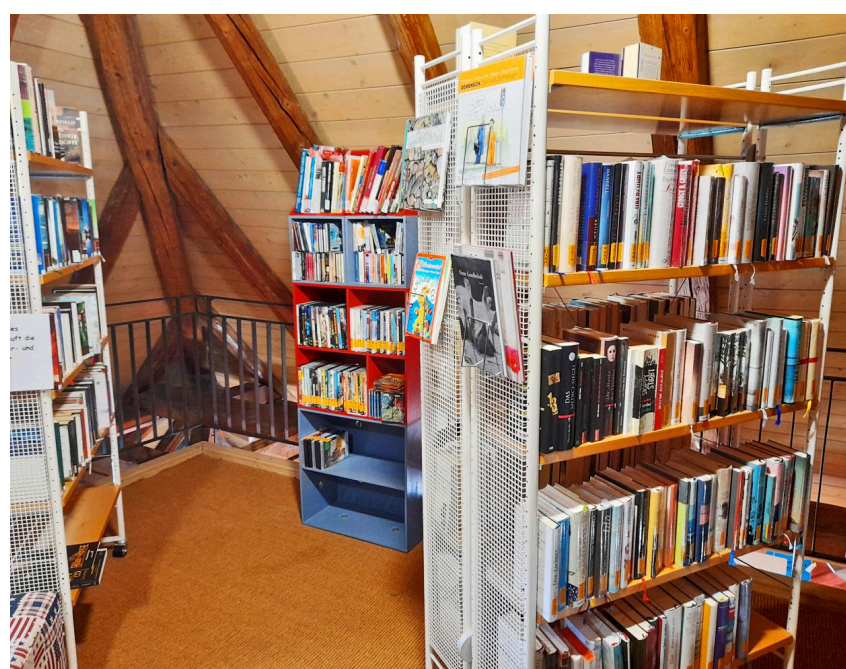


FOTO: BÜCHEREI IM PFARRSTADEL

Senioren

Begegnungsnachmittag im Februar – „Mir machet Fasnet“

Alle Gemeindemitglieder ab 60 Jahren sind zu unserem Begegnungs- und Gesprächsnachmittag, unter dem Motto „Mir machet Fasnet“, der am Donnerstag, 1. Februar um 14.30 Uhr im Bankettsaal im Neuen Schloss stattfinden wird, recht herzlich eingeladen.

Bei Kaffee und Kuchen ist Lachen und Fröhlichsein angesagt. Freuen Sie sich auf Musik, Gesang, humoristische Einlagen von namhaften KiBlegger Künstlerinnen und Künstlern, um gemeinsam unseren Alltag mit ein paar unterhaltsamen Stunden zu verschönern und in froher Runde einander zu begegnen.



Schöne Stunden für Senioren.



Foto:privat

Vorschau

Begegnungstag für Frauen: Begegnung ist Leben!

Die Landfrauenvereinigung des Katholischen Deutschen Frauenbunds veranstaltet am Mittwoch, 28. Februar, von 14-17 Uhr im Bocksaal in Leutkirch einen

Begegnungstag für Frauen. Dazu sind alle Frauen aus der Region herzlich eingeladen. Das Thema lautet in diesem Jahr „Miteinander – Füreinander – Begeg-

nung ist Leben!“ Zu diesem Thema referiert Pastoralreferentin Christa Hecht-Fluhr (Kressbronn). Eine Kaffeepause lädt zu Begegnung ein.

Zum Abschluss findet eine Liturgie statt. Die Tagungsgebühr beträgt 5 Euro. Es ist keine Anmeldung erforderlich.